



---

## **Turandot**

**Dramma lirico von Giacomo Puccini**

**Libretto von Giuseppe Adami und Renato Simoni**

**Finale ergänzt von Franco Alfano**

---

Prinzessin Turandot hat geschworen, das Eheversprechen nur einem Mann zu geben, der drei Rätsel lösen kann. Wem das nicht gelingt, dem wird der Kopf abgeschlagen.

Dementsprechend hoch ist die Todesrate bei Hofe. Mit diesem nicht sonderlich sensiblen Vorgehen will die schöne chinesische Prinzessin den Tod ihrer Ahnin rächen, die einst Selbstmord beging, um dem männlichen Joch zu entfliehen. Doch die Freier lassen sich nicht abschrecken: Einer nach dem anderen stellt sich der grausamen Tortur. Auch Prinz Calaf entbrennt für die unnahbare Schöne. Kann er die geforderten drei richtigen Antworten geben und den eisernen Ring um Turandots Herz lösen?

Der Name Turandot stammt ursprünglich aus dem Persischen und taucht in der orientalischen Märchensammlung *1001 Tag* auf. Carlo Gozzi bearbeitete den Stoff für die Commedia dell'arte, Friedrich Schiller schrieb diese Fassung 1802 für die deutsche Bühne um. Puccini kannte beide Stücke und war glücklich, als nach einer lang andauernden und zermürbenden Sujet-Suche Renato Simoni, einer seiner Librettisten, das Märchen von Turandot vorschlug. Mit großer Leidenschaft widmete sich Puccini der Komposition, doch noch bevor er die Partitur zum Abschluss bringen konnte, erlag er seinem schweren

Kehlkopfleiden. Franco Alfano, einer seiner Schüler, wurde vom Verleger Ricordi sowie vom italienischen Ministerpräsidenten persönlich gebeten, die Oper anhand von Puccinis Skizzen zu vollenden. Die Uraufführung fand im April 1926, knapp anderthalb Jahre nach Puccinis Tod, in der Mailänder Scala unter der Leitung von Arturo Toscanini statt.

Mit dieser Produktion kehrt Hinrich Horstkotte nach Chemnitz zurück. Hier waren bereits seine Inszenierungen von Verdis *Maskenball* und Mozarts *Idomeneo* im Opernhaus sowie von *Don Giovanni* als Figurentheaterproduktion zu sehen. Außerdem war er als Bühnen- und Kostümbildner bei Werken wie *Cendrillon*, *Der Rosenkavalier* und *Das Mädchen aus dem goldenen Westen* beteiligt. In den letzten Jahren inszenierte er u. a. in Dortmund, Saarbrücken, Dessau, Wien, Luxemburg und Taipeh/Taiwan.

---

Dauer: 2 h 45 min / 1 Pause

Altersempfehlung: ab 14 Jahren

Information: Aufführung in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Premiere: 24.09.2016

Einführung: 30 Minuten vor Beginn jeder Vorstellung

---

## Inzenierungsteam des Stückes

<b>Funktion</b>	<b>Name</b>
Musikalische Leitung	Attilio Tomasello
Inszenierung, Bühne und Kostüme	Hinrich Horstkotte
Chor	Stefan Bilz
Dramaturgie	Carla Neppi

## Besetzung des Stückes

<b>Figur</b>	<b>Person</b>	<b>Spieldaten</b>
Turandot	Iordanka Derilova	09.03.2019
	Soojin Moon	15.03.2019
	Irina Rindzuner	10.05.2019
Altoum	Edward Randall	
Timur	Magnus Piontek	09.03. / 10.05.2019
	Ulrich Schneider	15.03.2019
Calaf	Dario Prola	

	Jeffrey Hartman	10.05.2019
Liù	Leah Gordon	
Ping	Andreas Kindschuh	
Pang	Tommaso Randazzo	
Pong	Sunnyboy Dladla	09.03. / 15.03.2019 / 10.05.2019
Ein Mandarin	Andreas Beinhauer	
Erste Dienerin	Katharina Boschmann	
Zweite Dienerin	Andrea Ahrens Antje Gebhardt-Randazzo	
Stimme des Prinzen von Persien	Gyung-Ha Choi	
Der Prinz von Persien	Mitglied der Musiktheaterstatisterie	
Chor, Extrachor und Chorergänzung der Oper Chemnitz		
Mitglieder des Kinder- und Jugendchores		
Damen und Herren der Statisterie		
Robert-Schumann-Philharmonie		